



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in der größten Mittelbehörde Deutschlands mit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Stellenausschreibung

**Bachelor of Engineering (B.Eng.) / Bachelor of Science (B.Sc.) /
Diplom-Ingenieur/in (FH/BA) (w/m/d)
vzw. einer Fachrichtung aus dem Umweltbereich**

Entgeltgruppe 10 / Besoldungsgruppe A 11

frühestmöglich

Die unbefristete Vollzeitstelle ist in der Abteilung 5 – Umwelt – Referat 51, Recht und Verwaltung, angesiedelt. Die Abteilung besteht aus zwölf Referaten mit aktuell über 300 Beschäftigten. Referat 51 nimmt wichtige Verwaltungs-, Dienstleistungs-, Koordinations- und Steuerungsaufgaben für die Abteilung 5 wahr. Eine wichtige Dienstleistungsaufgabe des Referates 51 liegt in der IT-Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung.

Dienstort ist Stuttgart-Vaihingen.

Ihre Aufgaben

- IT-Betreuung der Boden- und Wasserreferate einschl. des Landesbetriebes Gewässer mit seinen Betriebshöfen
- Anwenderbetreuung in Bezug auf IT-Fachsysteme inkl. Benutzerverwaltung einschl. des Umweltinformationssystems (UIS), insbesondere von Fachanwendungen und Datenbanken zu Geodaten und Geoinformationssystemen (ArcGis, RIPS, FLIWAS)
- Mitarbeit in UIS-Fachausschüssen des UM
- Allgemeine IT-Anwendungsberatung und -betreuung (Bürokommunikation, Office, Telearbeit und mobiles Arbeiten, E-Akte, Hardware), soweit diese nicht durch zentrale IT-Servicebereiche erfolgt

- Kommunikation mit den Fachreferaten der Abteilung, anderen Querschnittseinheiten im Haus sowie übergeordneten Stellen wie insbesondere UM, LUBW und BITBW

Wir setzen voraus

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium bzw. vergleichbares Bachelorstudium vzw. aus dem Umweltbereich
- Führerschein Klasse B / 3

Von Vorteil sind

- Fähigkeit zu übergreifendem vernetztem Denken und zum schnellen Erfassen komplexer Zusammenhänge
- ein hohes Maß an Selbständigkeit, Flexibilität, pragmatischer Problemlösungskompetenz bei der Aufgabenerledigung
- berufliche Erfahrungen im Umweltbereich bzw. im Wasser- und Bodenschutzbereich (fachlich und/oder in Bezug auf die eingesetzten IT-Fachverfahren)
- Belastbarkeit sowie ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Die Möglichkeit der kreativen Mitgestaltung in einer modernen Verwaltung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Zuschuss für den ÖPNV (Job Ticket BW)
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Flexible Arbeitszeitmodelle



Ihre Bezahlung

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 10 TV-L. Hinzu kommen eine Jahressonderzahlung nach dem TV-L und eine Betriebsrente (VBL).

Eine Übernahme aus einem bestehenden Beamtenverhältnis (bis A 11) ist ebenso möglich wie, bei Bewährung und Vorliegen der persönlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen, eine spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der **Kennziffer 22077** bis spätestens **03.07.2022** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: [Online-Bewerbungsportal](#)

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Herr Langer vom Personalreferat (Tel. 0711 904-11207, steffen.langer@rps.bwl.de) oder bei Fragen zum Aufgabengebiet Referatsleiterin Frau Wappler (Tel. 0711 904-15100, sylvia.wappler@rps.bwl.de) zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)